

Hilfsmaßnahmen der Bündnismitglieder

Hochwasser Deutschland

Kontaktadressen für Betroffene

<https://www.aktion-deutschland-hilft.de/de/hilfeinsaetze/hochwasser-2013/hochwasser-deutschland-informationen-fuer-betroffene/>

Häufig gestellte Fragen

<https://www.aktion-deutschland-hilft.de/de/hilfeinsaetze/hochwasser-2013/hochwasserkatastrophe-haeufig-gestellte-fragen-antworten/>

Stand: 2022-06-06

<p>action medeor e.V.</p> 	<p>https://medeor.de/de/hilfsprojekte/katastrophenhilfe/hochwasser-in-deutschland.html</p> <p>Neue Maßnahmen Erweiterung am Stützpunkt in Hönningen: Errichtung und Ausstattung eines Zusatzraumes für praktische Pflegepraxisanleitungen an Patienten für pflegende Angehörige und für Pflegeauszubildende</p> <p>Langfristige Hilfe (aktuell andauernd)</p> <ul style="list-style-type: none">• Multifunktionscontainer in der Ortsgemeinde Rech, u.a. Räume für Verwaltung, psychosoziale Betreuung, Krisenstab, Tagungen, Vereine• Gesundheitscontainer in der Ortsgemeinde Kalenborn, Unterbringung einer Apotheke und einer Hausarztpraxis• Errichtung eines Stützpunkts für die Sozialstation Adenau-Altenahr in der Ortsgemeinde Hönningen, von dort starten die Pflegerinnen die mobile Seniorenbetreuung im Ahrtal• Finanzierung eines Fahrzeugs für die Sozialstation Adenau-Altenahr• Unterstützung des Maternus Pflegedienstes bei der Durchführung von Seniorennachmittagen in Rech• Unterstützung der Tanzpädagogin Claudia Olef bei der Durchführung von Tanzstunden für Kinder in Dernau und Bad Neuenahr
---	---

	<p>In der Soforthilfephase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Installation von solarbetriebener Straßenbeleuchtung • Aufbau von Wasserfilteranlagen • Mobile medizinische Versorgung in der Soforthilfephase • Lieferung von 34 Paletten medizinischer Hilfsgüter
<p>ADRA Deutschland e.V.</p> 	<p>https://adra.de/aktuelles/flutkatastrophe-deutschland/</p> <p>Bislang durchgeführt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Finanzielle Unterstützung von Helfer:innenkreisen, Ersthelfer:innen, Betroffenen • Finanzielle Unterstützung von 80 gemeinnützigen Einrichtungen und Initiativen • langfristige finanzielle Unterstützung von 5 gemeinnützigen Einrichtungen: u.a. Förderung von Wiederaufbaumaßnahmen • landwirtschaftliche Soforthilfeszahlungen in Kooperation mit LandsAid e.V. (1 Mio €) • Auszahlungen von Soforthilfen in Kooperation mit der AWO Rheinland e.V. (2,8 Mio €) • Bereitstellung von Flutküchen • Sanitärcontainer, Wohncontainer und Container für psychisch-soziale Notfallversorgung werden bereitgestellt • Büro- und Wohncontainer für Helfer:innen werden bereitgestellt • Verteilung von 40.000 Litern effektiven Mikroorganismen (EM), um betroffene Flächen wieder nutzbar zu machen (Geruchsreduzierung, Schimmelbekämpfung, Schadstoffabbau) • Verteilung von Drucksprühgeräten für EM und Informationsmaterial <p>Weitere Informationen https://www.google.com/maps/d/viewer?mid=1W7aRK_pKBPr7wyoh6SFvamoSxi9417cm&ll=50.79480859891662%2C10.350105160749646&z=6</p>
<p>Arbeiter-Samariter-Bund e.V.</p> 	<p>Aktuell (Wiederaufbauphase):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftswohnprojekt für Senior:innen und vulnerable Gruppen in Dernau mit 11 Wohneinheiten wurde aufgebaut. Ein weiteres Wohnprojekt für Betroffene (Singles und Familien) mit

	<p>48 Wohneinheiten wurde in Bad Neuenahr-Ahrweiler in Betrieb genommen. Die Betreuung von 64 Tiny Häusern begann Ende 2021. Sozialpädagogische und bedarfsgerechte Betreuung der Betroffenen in den Gemeinschaftswohnprojekten, therapeutische Angebote, Seniorentreffs sowie Einrichten eines Hausmeister-Services.</p> <ul style="list-style-type: none">• Der ASB-Stützpunkt in Heimersheim (Ortsteil Bad Neuenahr-Ahrweiler) ist weiterhin ASB-Anlaufstelle für Betroffene und Kommune, aber auch für die Planung und Umsetzung neuer Projekte• Die erste Welle der Hilfsgüterauslieferungen im Gebiet Bergisch Land, Leverkusen und Wuppertal ist weitgehend abgeschlossen – zum Winter gab es eine Winterhilfe mit Heizgeräten für Betroffene und Unterstützung durch Baumaterialien für den Wiederaufbau in Wuppertal-Beyenburg.• Hilfsgüter-Auslieferungen in Erftstadt und Umgebung sind weitgehend abgeschlossen; in Bonn/Rhein-Sieg/Eifel ebenfalls - hier fanden zu Jahresbeginn 2022 noch gezielte Hilfsgüter-Auslieferungen an drei betroffene Orte in der Eifel statt.• Im Gebiet Rheinland-Pfalz wird eine zweite Welle an Bedarf an Hilfsgüter-Auslieferungen nach Trocknung der Häuser erwartet.• Nach Rücklauf von Trocknungsgeräten erfolgt die weitere Auszahlung von Stromkostenpauschalen• Mobile Rechtsberatung in Erftstadt und Umgebung mit Anwäl:innen und Bauingenieuren. Die mobile Rechtsberatung wurde auch auf andere Gebiete in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen ausgeweitet• Der Bürgerbus in Erftstadt und Umgebung wird von den Bürger:innen genutzt, um größere Gegenstände, Baustoffe und Materialien zu transportieren. Die Beförderung von Personen im Rollstuhl und Rollator ist ebenfalls möglich.• Mobile Beratungsstelle im Kreis Euskirchen für traumatisierte Betroffene. In den Räumlichkeiten in Euskirchen, können ebenfalls Therapien stattfinden.• Psychosoziale Unterstützung als Integrationshilfe für Geflüchtete in Erkrath- diese haben durch das Hochwasser erneut ihre Wohnstätte verloren und erhalten psychosoziale Unterstützung• Betrieb einer Unterstützungs- und Begegnungsstätte in Trier-Ehrang mit Beratungsangeboten, wie Hilfe bei Antragstellung und psychosoziale Nachsorge sowie Begegnungstreffs (das dortige Bürgerhaus wurde von der Flut zerstört).• Ausgabe und Verleih von Baustoffen und Werkzeugen im Rahmen einer sozialen Baustoffausgabe in Heimersheim und Schuld. Ausgabe von Sachspenden.• Projekt Wintertreff in Bad Neuenahr-Ahrweiler; regelmäßige Veranstaltungen für Senior:innen – Verlängerung bis 31.07.2022
--	---

	<ul style="list-style-type: none"> • Hebammenmobil fährt in NRW und RLP- mit Terminvergaben für Schwangere in Flutgebieten • Psychosoziale Unterstützungsangebote für vom Hochwasser betroffene vulnerable Gruppen: Reittherapie-Angebot in Mechernich für traumatisierte Kinder, Kinder- und Seniorenfahrten in Mechernich und Umgebung, Unterstützung von Gemeinschaftsaktivitäten für vom Hochwasser betroffene Kinder im Ort Olef (z.B. Blumen pflanzen, Spieleabende) <p>Akutphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hilfsgüter aus dem gesamten Bundesgebiet sind in NRW und RLP in betroffenen Gebieten verteilt worden, z.B. Bautrockner, Hochdruckreiniger, Heizlüfter, Hygienesets, Powerbanks, Pavillons, Notstromaggregate, Werkzeuge für den Wiederaufbau, Schlafsäcke, Insektenschutzmittel, Nasssauger, Kühl- und Gefrierschränke, Waschmaschinen und Trockner, Mikrowellen, Herd/Backöfen • Evakuierung und Rettung von Menschen aus überfluteten Fahrzeugen und Häusern; Verpflegung von 1.400 Menschen am Tag • Notunterkünfte für Betroffene • Materiallager für Medizin- und Hygieneprodukte und Verteilungen • Bereitstellung von Kleinbussen für Jugendbüros zur Durchführung von Ferienfreizeitangeboten • Organisation von Kinderfreizeiten und Tagesausflügen für Kinder und Jugendliche • Aufbau eines Behelfskindergartens • Sanitätsdienste und medizinische Versorgung in Unfallhilfestelle • Hilfe bei Entsorgung in Privathaushalten • Soforthilfe-Zahlungen, z.B. gemeinsam mit dem Malteser Hilfsdienst im Raum Erftstadt / Stolberg; Auszahlungen im Gebiet Bergisch Land (z.B. Leichlingen)
<p>Arbeiter Wohlfahrt International</p> 	<p>Die AWO unterstützt Betroffene des Hochwassers über die folgenden vier Bezirksverbände: Rheinland (RP) sowie Mittelrhein, Niederrhein und Westliches Westfalen (letztere in NRW).</p> <p>Psychosoziale Beratungen (in RP und NRW)</p>

	<ul style="list-style-type: none">• Psychosoziale Beratungen in Fluthilfebüros und -containern, durch mobile Teams und online (bei persönlichen Problemen, Information zu Unterstützungsangeboten anderer Organisationen, etc.)• Persönliche Beratung und Hilfe bei der Beantragung von staatlichen Hilfgeldern und Förderungen der AWO und anderer Organisationen.• Es stehen aktuell zehn Beratungsangebote (mobile Teams und Flutberatungsstellen) in RP und NRW zur Verfügung.• Online-Selbsthilfegruppen für Hochwasserbetroffene mit Moderation durch eine Psychologin.• Traumapädagogische Beratungsangebote für betroffene Familien <p>Angebote für Kinder und Familien</p> <ul style="list-style-type: none">• Kuraufenthalte für –vom Hochwasser schwer getroffene – Personen/ Familien (aus NRW).• Bereitstellung von „Spieltonnen“ an 10 Standorten in RP.• Finanzierung von 2 Wintertreffs in Bad Neuenahr (RP).• Ferienfreizeiten für Schulkinder (in RP und NRW).• Fahrdienst an Olef und Urft (NRW) für vom Hochwasser betroffene, bedürftige Menschen ohne Auto, um bspw. entfernte Ärzte zu besuchen.• Kinderbetreuung für Hochwasser-Betroffene.• Spielangebote & Freizeitprogramme für Familien (z.B. Spielstationen & Sommerrodelbahn)• Kultur- und Sportaktivitäten für betroffene Jugendliche - z.B. Eisdisco (in RLP).• Theatervorführungen für Kinder und Jugendliche, in schwer betroffenen Orten (Start in den Osterferien in NRW).• Diverse Aktionen um „Licht ins Dunkel zu bringen“ und stark betroffene Menschen wiederaufzurichten (Plätzchenverteilungen mit Beratungsangeboten in der Vorweihnachtszeit, etc. in RLP + NRW). <p>Finanzielle Unterstützungsangebote</p> <ul style="list-style-type: none">• Auszahlung von Soforthilfen und Einzelfallhilfen . Bis dato wurden Soforthilfen im Gesamtwert von über 10 Mio. Euro an über 5.800 Haushalte (über 15.000 Menschen) ausgezahlt. Der Schwerpunkt der Soforthilfen lag im Ahrtal.• Auszahlung von Finanzhilfen für den Eigenanteil (20%) beim
--	---

	<p>Wiederaufbau in NRW</p> <p>Sonstige Hochwasser-Hilfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anschaffung und kostenlose Vermietung von Heiztrocknern, Bohrhämmern, Hochdruckreinigern und Generatoren (in RLP) • Wiederherstellung des Betriebs und des Angebots betroffener AWO-Einrichtungen (z.B. Seniorenheim, Kita und Familienberatungs- und Migrationsberatungsstelle) • Psychologische Unterstützung betroffener, z.T. traumatisierter Familien und Helfer:innen über ein kostenfreies psychologisches Hilfetelefon (Dieses Angebot endete im Februar 2022)
<p>Habitat for Humanity e.V.</p>  <p>Habitat for Humanity® Deutschland</p>	<p>Laufende Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kostenloser Verleih von (Elektro-)Werkzeug und kleinen Baugeräten an alle Betroffene mit Betroffenenchein für das Ahrtal, Zentralausgabe in Dernau, Bungertstr. 3, Mo-Sa 09:00-17:00 Uhr • Mobiler kostenloser Werkzeugverleih in Altenahr, Altenburger Str. 16, am Infopoint, jeden Donnerstagvormittag • Mobiler kostenloser Werkzeugverleih in Altenburg, Am Weiher 27, am Versorgungs- und Bauzentrum Altenburg, jeden Samstagvormittag • Mobiler kostenloser Werkzeugverleih in Kreuzberg, Kreuzberger Auel, am Kreisverkehr, jeden Samstagmittag • Verteilung von Arbeitsschutzkleidung (z.B. Ganzkörperschutzanzüge, Schutzbrillen, Helme, usw.) • Kostenlose Ausgabe von kleinem Handwerkszeug dank Sachspenden • Vermittlung von Sachverständigen durch unsere Partner wie Hoffnungswerk <p>Kontakt Ahrthalhilfe: Telefon: 0157-30022501 E-Mail: verleih@habitatforhumanity.de</p> <p>Abgeschlossene Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von Werkzeugen für Helferteams, die betroffene Haushalte bei Aufräumarbeiten und Entkernungen unterstützen • Verteilung von Stiefeln, Pumpen, Wassertanks, Schaufeln etc. für betroffene Haushalte • Installation von Wasserzisternen, Schläuchen und Pumpen für den schnellen Zugang zu Brauchwasser • Installation von temporären Stromverteilern • Beratung zu Schäden und unmittelbaren Baumaßnahmen durch Expertenteams

	<ul style="list-style-type: none"> • Begehungen und mündliche Beratungen zu unmittelbarer Schadensbegrenzung (Entkernung, Trocknung, o.Ä.) durch Sachverständige in Zusammenarbeit mit unseren Partnern wie FEG, TAN, Helfernetzwerk und Helfercamp <p>https://habitatforhumanity.de/hochwasserdeutschland.html</p>
<p>Help – Hilfe zur Selbsthilfe e.V.</p> 	<p>Laufende Maßnahmen</p> <p>Help – Hilfe zur Selbsthilfe ist seit Juli 2021 in der Hochwasserhilfe in RLP und NRW aktiv und konnte bereits über 50 Projekte im Bereich der Wiederaufbauhilfe unterstützen. Vom Hochwasser betroffene gemeinnützige Organisationen können finanzielle Förderungen bei Help beantragen, ebenso wie gemeinnützige Organisationen und Initiativen die selbst Betroffenen helfen. Die finanziellen Mittel können z.B. für Baumaterialien, Werkzeuge, Leistungen von Handwerkern aber auch für die Wiederbeschaffung von Sport- und Spielgeräten, Mobiliar und Elektrogeräten verwendet werden. Auch kann etwa die Übernahme von Fahrkosten kann beantragt werden.</p> <p>Abgeschlossene Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soforthilfe etwa durch Verleih von Bautrocknern, Mobile Suppenküche für Helfer:innen, Beschaffung von Werkzeugen etc. <p>Weitere Informationen</p> <p>https://www.help-ev.de/laender/deutschland/spenden-hochwasser/hochwasser-die-hilfe-kommt-an</p>
<p>Johanniter Unfall-Hilfe e.V.</p>  <p>JOHANNITER</p>	<p>Langfristig</p> <ul style="list-style-type: none"> • Förderrichtlinie Wiederaufbau, Verfahren und Antragsformulare sind erstellt • Teams vor Ort sind geschult • Spendenrat ist etabliert <p>RLP, Verbandsgemeinde Altenahr</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geräteverleih • Verteilung von Sachspenden, z.B. Haushaltsgeräte, Heizgeräte • Dernau: Waschcontainer • Aufbau Containerdorf „Johanniter AHReal“: am Standort Gartenstraße Dernau mit 16 Containern. Die JUH teilt sich Standort mit Gemeinde, Wiederaufbaugesellschaft und Focus Online. JUH-Projektbüro und die mobilen Teams für Dernau, Mayschoß und Rech (RLP) sind im Containerdorf angesiedelt

	<ul style="list-style-type: none">• Handwerkerdorf auf dem AHReal: Handwerkerkoordination/-vermittlung, Unterkünfte für bis zu 52 Handwerker• Dernau: 13 Tiny Houses als Übergangswohnungen, die auf den Grundstücken der Betroffenen aufgestellt werden, bevorzugt für betroffene junge Familien. Vergabe über die Kommune, JUH stellt den Hausmeisterservice. Alle 13 Tiny Häuser wurden übergeben.• Wiederaufbau von Gebäuden und Einrichtungsstrukturen• Kleincontaineranlage für Feuerwehr Rech bestellt, Übergangslösung wegen kaputtem Feuerwehrhaus• Medizinische Dienste: First Responder (gesundheitliche Erstversorgung), Corona-Teststation <p>Angebote für Kinder, Jugendliche und Senior:innen</p> <ul style="list-style-type: none">• Freizeit und Ferienaktivitäten für Kinder in Dernau (RLP): Offener Kinder- und Jugendtreff im JUHte-Laune-Zirkuszelt, täglich 12.30 - 16.30 Uhr• Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im JUHte-Laune-Zirkuszelt, Jugendtreff „JUHgendzimmer“ für Jugendliche ab 12 Jahren auf dem Gelände des Zirkuszelt• Errichtung eines 8x12 Meter großen Soccer Courts gegenüber vom Zirkuszelt in Dernau, Schaffung weiterer Courts in Rech und Marienthal• Schaffung eines Treffpunktes für Senioren in der Ortsgemeinde Mayschoß <p>Unterstützung Wiederaufbau</p> <ul style="list-style-type: none">• Unterstützung Antragstellung Aufbauhilfefonds RLP• Beratung und Annahme von Anträgen zur Einzelfallhilfe für Wohngebäude sowie Hausrat <p>NRW</p> <ul style="list-style-type: none">• Projektbüros mit mobilen Teams in Erftstadt für den Rhein-Erft-Kreis, Köln, Düsseldorf, in Stollberg-Mühle für die Städteregion Aachen und in Rheinbach-Flerzheim für die Kreise Rhein-Sieg, Rhein.-Oberberg, Euskirchen und Bonn• Verteilung von Sachspenden, z.B. Haushaltsgeräte, Heizgeräte• Vermittlung von Hilfsangeboten• Erftstadt: Koordinierung der ehrenamtlichen Hilfe/Kontaktpunkt für Helfer:innen• Vernetzung, Gesprächsangebote und Stärkung der Selbsthilfefähigkeiten der Betroffenen in Gesprächscafés mit fachlicher Betreuung
--	--

	<ul style="list-style-type: none">• RV Köln/Leverkusen/Rhein-Erft: Projekt „Erftstadt blüht auf“ zur Bindung der Menschen an ihre schwer betroffene Heimatregion (Bastelaktion, Neugestaltung von Grünflächen, „Erzähl-mal-Bank“, Fotoprojekt etc.).• Angebote für Kinder- und Jugendliche mit fachlicher Begleitung: Hausaufgabenbetreuung und Errichtung von offenen Kinder- und Jugendtreffs• Begleitung und Betreuung von Betroffenen und JUH-Teams durch trauma-therapeutisches Fachpersonal in den laufenden Projekten und in Einzelfallhilfe, inkl. Schulung und Supervision für die Teams• Stollberg/Mühle (NRW): Gezielte Stärkung der Kinder- und Jugendarbeit, Beratung in dem sozial schwachen Stadtteil mit einem hohen Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund, mehrsprachliche Angebote• Gemeinsame Projekte mit IsraAid im Bereich kunsttherapeutische Arbeit mit Kindern werden fortgesetzt• Ausbau Kinder- und Jugendbetreuung: u.a. häufigere und mobile Angebote, Ausweitung durch Begleitung durch Traumatherapeut:innen <p>Unterstützung Wiederaufbau</p> <ul style="list-style-type: none">• Beratung und Annahme von Anträgen zur Einzelfallhilfe für Wohngebäude sowie Hausrat <p>Kontaktadressen: www.johanniter.de/hochwasserhilfe</p> <p>NRW: www.johanniter.de/hochwasserhilfe-nrw Hochwasserhilfe.nrw@johanniter.de Tel: 0800 7237327</p> <p>RLP: Fluthilfe RLP Johanniter fluthilfe.rlp@johanniter.de Tel.: 0800 000 6011 (Service-Center)</p> <p>Akuthilfe, bereits abgeschlossen</p> <ul style="list-style-type: none">• Evakuierung, Betreuung und Verpflegung von Betroffenen• Personensuche durch Rettungshunde• Verpflegung von Einsatzkräften und Betroffenen• Behandlungsplatz 50 mit zwei medizinischen Anlaufstellen zur basismedizinischen Versorgung• Psychosoziale Notbetreuung für Betroffene und Helfer• Führung, Betreuung und Verpflegung von Helfern
--	--

	<ul style="list-style-type: none"> • Aufräumarbeiten, Logistik, Transporte • Medizinische Grundversorgung und Kriseninterventionen • Finanzielle Soforthilfen für 1600 Haushalte in Höhe von 2500 Euro; insgesamt Auszahlung von 4,5 Mio. • Verteilung und Verleih von Werkzeugen wie Stemm- und Bohrhämmern, Nasssaugern, Entfeuchtern, 500 Waschmaschinen, 120 Bautrocknern • Ausgabe von Hilfsgütern wie Gummistiefeln, Besen, Schaufeln, Hygieneartikeln • Verteilung von Sachspenden (Kleinelektrogeräte), u.a. an den Seniorentreff Dernau und Betroffene im Ahrtal • Weihnachtsaktionen für Kinder und Familien in NRW • Trauerarbeit für Kinder und Jugendliche und Jugendhilfe für traumatisierte Kinder und Jugendliche
<p>Malteser Hilfsdienst e.V.</p>  <p>Malteser <i>...weil Nähe zählt.</i></p>	<p>Sofort- bzw. Starthilfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Materielle Soforthilfen, NRW & Rheinland-Pfalz laufen zum 31.3.2022 aus: <ul style="list-style-type: none"> - Verteilung – Einsatz v.a. im Rotationsprinzip – von Baubeleuchtung, Bauhämmern, Bautrocknern, Hochdruckreinigern, Notstromaggregaten sowie Waschmaschinen und Trocknern, z.T. Überleitung in Betrieb temporärer „Materiallager“, sowie Verteilung von Verbandstaschen, Schutzbekleidung sowie Oberbekleidung (aus gespendeter Neuware) - Beschaffung und Verteilung von Heizgeräten an der Ahr im Rahmen der Wintervorsorge - Beschaffung und Verteilung von Brennholz an der Ahr im Rahmen der Wintervorsorge • Finanzielle Starthilfen für betroffene Haushalte (bis 30.06.2022) <ul style="list-style-type: none"> - NRW: v.a. Städteregion Aachen mit Stolberg & Eschweiler; Erftstadt, Rhein-Sieg-Kreis, Rheinbach, Weilerswist, Euskirchen, Bad Münstereifel, Schleiden-Gemünd, Leverkusen - Rheinland-Pfalz: Obere bis untere Ahr mit Bad Neuenahr-Ahrweiler und v.a. Stadtteil Heppingen, VG Altenahr und VG Adenau; Eifelkreis Bitburg-Prüm sowie Trier-Ehrang, VG Trier-Land, Orte im Kyll-/Sauertal <p>Einzelmaßnahmen und Projekte der Gemeinwesenarbeit/PSU</p>

	<ul style="list-style-type: none">• Wintertreffs: v.a. finanzielle Unterstützung ausgewählter sog. Wintertreffs (u.a. warme Mahlzeiten und allgemeine Anlaufstellen/Treffpunkte für Betroffene) in Bad Neuenahr-Ahrweiler und AG Altenahr, bis 01.05.2022• Containertreffpunkt Kalenborner Höhe für Betroffene und freiwillige Helfer sowie Übergangswohnraum und Versorgung (Küche und Aufenthalt) für betroffene Anwohner aus Marienthal (ca. 8 Familien)• Errichtung eines Spielplatzes und Container für Dorfladen mit Waschsalon in Kreuzberg, VG Altenahr• Förderung der Dorfgemeinschaft in Müsch zur Wiedererlangung der Lebensqualität durch verschiedene Beteiligungsprojekte sowie Unterstützung der Ortsgemeinde Fuchshofen durch Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses• Maßnahmen für Kinder & Jugendliche: u.a. Ferienfreizeiten, KiTa-Unterstützung, Kinderfeste, Streetsoccer- und Bolzplätze, Kinder- und Jugendtreffpunkte, z.B. Kindertagesstätte in Kreuzberg/Ahr (u.a. Bereitstellung von Unterkunftscontainern) oder „Jugendtreff im Bus“• Förderung von Schulvereinen von Gymnasien (Unterstützung der AG Modellbahn und AG Schauspiel)• Unterstützung der "Übergangs" Stadtbibliothek in Schleiden• Wiederaufbau Kapelle in Walporzheim <p>Einzelfallhilfen, Psychosoziale Unterstützung etc., fortlaufend, z.T. bis Ende 2023 und voraussichtlich darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none">• Psychosoziale Unterstützung, NRW & Rheinland-Pfalz: Aufbau eines Programms zur psychosozialen Unterstützung von Betroffenen mit therapeutischen Angeboten, u.a. mit Standort im Hilfszentrum Schleiden-Gemünd sowie mobile Einsätze und seit Mitte Febr. 2022 ergänzt um telefonische, mehrsprachige Konsultationsmöglichkeiten - kultursensitive psychosoziale auch mehrsprachige Beratung - durch externen Fachdienstleister• Aufbau und Betrieb von Fluthilfebüros, z.T. auch als temporäre Begegnungsstätten („Dorfversammlungsräume“) u.a. zur Beratung und Bearbeitung von Einzelfallhilfen (Förderanträge bzgl. Zuwendungen für Wohngebäudeschäden sowie
--	--

	<p>Hausrat/Inventar), Hinweise zu Bauberatung/Förderlotsensystem, erste Anlaufstätte für psychosoziale Unterstützung etc. örtliche Netzwerkarbeit mit betroffenen „Sozialen Einrichtungen“ und ggf. deren Unterstützung, s.u., Kleinmaßnahmen für Gemeinwesenarbeit örtlicher Vereine/Aktiver</p> <ul style="list-style-type: none">• Fluthilfebüros eingerichtet und besetzt Nordrhein-Westfalen<ul style="list-style-type: none">- Hilfszentrum Schleiden: Landkreis Euskirchen, Schleiden, Hellenthal, Kall, Blankenheim, Gemünd, Mechernich, Blumenthal- Fluthilfebüro Euskirchen: Stadtgebiete von Euskirchen und Nachbargemeinden, inkl. Zülpich und Weilerswist- Fluthilfebüro Rheinbach: Rhein-Sieg-Kreis (Swisttal, Rheinbach und Umgebung), Rhein-Erft-Kreis (Erftstadt)- Fluthilfebüro Bad Münstereifel: Stadtgebiete von Bad Münstereifel und Nachbargemeinden- Fluthilfebüro Leverkusen: Leverkusen, Opladen, Schlebusch, Rheinisch-Bergischer Kreis, Leichlingen- Fluthilfebüro Stolberg Städteregion Aachen: Eschweiler, Stolberg• Rheinland-Pfalz<ul style="list-style-type: none">- Fluthilfebüro Schuld: VG Adenau- Fluthilfebüro Kreuzberg: VG Altenahr- Fluthilfebüro Heppingen: Stadtgebiet von Bad Neuenahr-Ahrweiler, inkl. Ortsteile Heppingen und Walporzheim, Stadt Sinzig, Gemeinde Grafschaft- Fluthilfebüro Trier: Eifelkreis Bitburg-Prüm, Trier-Saarburg, Vulkaneifel und kreisfreie Stadt Trier- finanzielle sowie organisatorische Unterstützung von „Sozialen Einrichtungen“ sowie örtlichen Initiativen <p>Hotline: mo-fr. 09:00-18:00: 06723 685578</p> <p>Bedarfsmeldungen allgemein</p> <p>Weitere Informationen https://www.malteser.de/fluthilfe.html</p>
--	---

<p>Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e.V.</p> 	<p>Mittelfristige Hilfe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung im Bereich Aufräumarbeiten/Gebäudetrocknung/ Räumung/ Instandsetzung durchfreiwillige Helfer:innen • Schaffung von Angeboten im Bereich Rehabilitation & psychosozialer Unterstützung für Betroffene <ul style="list-style-type: none"> ○ Kunsttherapie für Betroffene allen Alters ○ Regelmäßige Community Events & Workshopformate ○ Jugendprojekt im Raum Swisttal NRW (in Planung) • Entwicklung und Betreuung der interaktiven Kunstaussstellung „Flutgeschichten“ an verschiedenen Standorten in Deutschland <p>Weitere Informationen unter www.flutgeschichten.org</p> <p>Nothilfephase: (abgeschlossen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung im Bereich Aufräumarbeiten/Gebäudetrocknung/ Räumung/ Instandsetzung • Verteilung von Lebensmittel an beteiligte Einsatzkräfte • Verteilung von Beleuchtung und Leuchtmitteln • Verteilung von Elektrogeräten • Unterstützung bei Renovierung von Senioren-Heim und Flüchtlingsheim • Ausgabe von Sachspenden <p>Weitere Informationen www.israaid-germany.de</p>
<p>Über den Paritätischen Wohlfahrtsverband sind folgende Hilfsorganisationen tätig:</p> 	<p>Laufende Unterstützung von vom Hochwasser betroffener sozialer Träger sowie von Organisationen, die vor Ort auf vielfältige Weise unterstützen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützt werden Organisationen bei der Beseitigung von Schäden, dem Ersatz oder der Wiederherstellung von Inventar und Immobilien. Zudem wird die Möglichkeit für investive Maßnahmen geboten, die von betroffenen Einrichtungen und Diensten für „flankierende Hilfen“ beantragt werden.

	<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützt werden auch soziale Maßnahmen und Projekte zur Beratung und Begleitung von betroffenen Menschen (z.B. psycho-soziale Beratung, Angebote und Aktivitäten für Kinder und Familien) <p>Betroffene Einrichtungen können sich an die Paritätischen Landesverbände wenden, um Investitionshilfen zu beantragen</p> <p>Weitere Informationen https://www.der-paritaetische.de/themen/bereichsuebergreifende-themen/hochwasser-2021/</p>
<p>arche noVa e.V.</p> 	<p>Wiederaufbauhilfe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Finanzielle Unterstützung von gemeinnützigen Einrichtungen, z.B. Kindergärten oder Sportvereine, beim Wiederaufbau. <p>Soforthilfe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschaffung und Verteilung von Bautrocknern und Hygienepaketten • Finanzierung von Lieferwagen für Verteilung von Sachspenden und als Umzugshilfe <p>Weitere Informationen https://arche-nova.org/hochwasserhilfe</p>
<p>Bundesverband Rettungshunde e.V.</p> 	<p>Abgeschlossene Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einsatz von Hundestaffeln zur Suche und Bergung von Vermissten und Verschütteten • Aufräumarbeiten (taktisch), Sandsackbefüllungen und Sicherung von Deichen • Logistikunterstützung für andere Einheiten • Standfestigkeitsbeurteilungen und Statikmessungen • Unterstützung beim Wiederaufbau von Infrastruktur, z.B. durch Materialbeschaffung <p>Offene Maßnahmen – Capacity Building (in Prüfung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von für den Einsatz bei Hochwasser geeigneten Booten und geländegängigen Kleinfahrzeugen

<p>Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.</p> 	<ul style="list-style-type: none">• psycho-pädagogische Beratung für die Erzieher:innen• Fortbildung von Tageseltern• Bereitstellung von Spielplatzcontainern• Wiederaufbau von Spielplätzen
<p>Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care e.V.</p> 	<p>Maßnahmen zu Wiederaufbau und psychosoziale Notbetreuung</p> <ul style="list-style-type: none">• Beratungs-Cafébus mit psychosozialer Versorgung• Beratungsstelle zur psychosozialen Betreuung von Kindern, Hilfe bei Anträgen etc.• Aktion „An dich gedacht“ – Verteilung von Geschenken im Schuhkarton für Kinder von 2 Jahren bis 16 Jahren• Unterstützung „Wintertreff“ in Ahrweiler an zwei Standorten (AHRche und Bachem)• Unterstützung von 2 Schulen (Wiederaufbau und Nutzbarmachung von einem Schulhof, Sportgeräte, technisches Equipment)
<p>LandsAid e.V.</p> 	<p>Soforthilfe für von der Flut betroffene Landwirte und Winzer in Rheinland-Pfalz und NRW über den Deutschen Bauernverband und seine Landesverbände (in Kooperationsprojekt mit ADRA).</p>

Spenderkontakt:

Tel.: 0228 /242 92-444 Fax:-199
service@aktion-deutschland-hilft.de

Pressekontakt:

Tel.: 0228 /242 92-222 Fax:-199
presse@aktion-deutschland-hilft.de

Aktion Deutschland Hilft e.V.
- Bündnis deutscher Hilfsorganisationen -
Willy-Brandt-Allee 10-12
53113 Bonn